



Pfarnachrichten

Laakirchen Steyrmühl Lindach

Nur wenn ich mich einbringe,
mich engagiere im rechten Moment,
zu gegebener Zeit, kann das Salz
seine Wirkung zeigen!

Habt Salz in euch

INHALT dieser Ausgabe

Gedanken des Pfarrers

Seite 2

Lange Nacht
der Kirchen

Seite 3

Firmung
Erstkommunion

Seite 4

Projekt Näher
Kurz notiert
Beziehungstipp

Seite 5

Bildungsfahrt
Licht und Kunst

Seite 6

Steyrermühlern
Seitenblicke
Fridulin

Seite 7

Baumpflanzung
Wir laden ein
Aus unserer Pfarre

Seite 8

Natur und Kultur

Das Salzkammergut verdankt seine Bezeichnung dem reichhaltigen Vorkommen und der Gewinnung von Salz. Die Traun als Hauptfluss war über Jahrhunderte höchst bedeutsam für die Salzschiifffahrt. Der Traunfall galt dabei als größtes Hindernis, dass es zu überwinden galt um das kostbare Salz vom Abbaugelände im Süden nach Norden, nach Lambach und noch weiter zu transportieren.

Heute gilt die Traun als einzigartiges Naturjuwel und verbindet mehr oder weniger viele teilnehmende Gemeinden der Kulturhauptstadtregion. Das Wasserpilgern entlang der Traun ist eine Initiative, welche die Pfarrgemeinden entlang der Traun ins Leben gerufen haben – und wird wohl als Pilgerweg über das Kulturhauptstadtjahr hinaus bestehen bleiben.

Das „neue Salz“

Schon vor dem Kulturhauptstadtjahr gab es kulturelle Angebote wie etwa den Gmundner Kultursommer. Durch das Kulturhauptstadtjahr werden noch einmal verstärkt kulturelle Initiativen gesetzt, so auch in Laakirchen. Kirchliche Schwerpunkte sind dabei das Kunstprojekt „Näher“ von Cecile Belmont, welches ausgehend vom Kirchenfenster „Tod Mariens“ zur Auseinandersetzung über Leben und Tod einlädt.

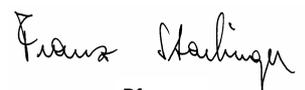
Eine (äußerst gelungene) Veranstaltung war auch die „Lange Nacht der Kirchen“ vor kurzem, die neben vielen beteiligten Akteuren auch viele Besucher/Besucherinnen zählen durfte. Ein weiteres außer gewöhnliches Projekt

erwartet uns mit der Lichtinstallation in der Kirche Anfang September.

Kultur wird nicht zu Unrecht als das „neue Salz“ bezeichnet, lädt Kultur doch mit zugegeben bisweilen auch herausfordernden Mitteln zur Auseinandersetzung mit wichtigen Lebensthemen ein.

„Habt Salz in euch“ (Mk 9,50)

Jesus fordert seine Anhänger auf wie Salz zu sein. Salz verleiht Speisen erst den rechten Geschmack. Kein oder zu wenig Salz schmeckt fad, umgekehrt kann zu viel Salz ungenießbar machen. Diesen Hintergrund hat Jesus wohl vor Augen, wenn er sagt: „Habt Salz in euch“. Vom Salz braucht es nicht viel, eine kleine Menge genügt, um etwas positiv zu beeinflussen. Aber ich darf nicht außen vor bleiben. Nur wenn ich mich einbringe, mich engagiere im rechten Moment, zu gegebener Zeit, kann „das Salz“ seine Wirkung zeigen. Dazu werden wir durch Jesu Wort ermutigt. Es ist interessant, dass Jesus an sein Wort „Habt Salz in euch“ noch anfügt „und haltet Frieden untereinander.“ Ich glaube, dass dies oberstes Streben und Ziel ist. Wie Salz Speisen den rechten Geschmack gibt, sodass sie köstlich schmecken, so ist es doch auch unter Menschen. Wo Menschen gut miteinander auskommen, sich verstehen und aufeinander Rücksicht nehmen, entsteht ein Ort, wo man gerne verweilt und sich wohl fühlt. Der Friede ist Voraussetzung dafür – im Kleinen wie im Großen.



Pfarrer



Ein phänomenaler Abend

Erstmals fand in Laakirchen „**Die Lange Nacht der Kirchen**“ statt. Rund 100 Pfarren In Oberösterreich haben an dieser österreichweiten Veranstaltung teilgenommen. In der mit tollen Lichteffekten und Blumenarrangements in Szene gesetzten Kirche wurde das Programm mit **biblischen Geschichten für Kinder** eröffnet, gestaltet von Elisabeth Altmaninger. **Tanzeinlagen**, welche Susanne Kao von der LMS Laakirchen mit ihren Schülerinnen choreografiert hat, rundeten diesen Programmpunkt ab.

Anschließend begeisterten die **Troubadours** in gewohnter Weise mit Liedern aus dem Gospel- und Popbereich. Viele Besucher interessierten sich auch für die **Besonderheiten unserer Pfarrkirche**, welche Pfarrer Mag. Franz Starlinger in einem Rundgang zeigte und erklärte.

Danach präsentierte der **Kirchenchor** sein breites Repertoire und Können mit geistlichen Liedern von alten bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Auch das **Bibliotheksteam** war vertreten mit einer Lesung aus den „Geschichten von der Bibel“ von Michael Köhlmeier. Über Bravorufe freute sich das **Kirchenorchester**, welches neben Mozartklängen mit anrührenden und mitreißenden Arrangements von Welthits und Filmmelodien zu überzeugen wusste.

Ganz besonders waren auch die zwischen Programmpunkten gezeigten „**Kirchenimpressionen**“ - mit Musik untermalte Drohnenaufnahmen und Bilder unserer Pfarrkirche. Gemeinsam gesungene und gespielte Lieder aus Taizé mit Texten zum Nachdenken bildeten den Abschluss dieses abwechslungsreichen Programms. Die vielen Highlights wurden vom zahlreichen Publikum mit begeistertem Applaus bedankt.

Durch das gute Wetter stand einem gemütlichen Ausklang mit Agape im Kirchhof nichts im Weg, in stimmungsvollem Rahmen durch die violette Außenbeleuchtung unserer Pfarrkirche.

Alle waren sich einig: **ein außergewöhnlicher Abend**, der in Erinnerung bleibt. Danke und Gratulation an alle, die mitgeholfen haben, besonders den Akteuren und dem Organisationsteam!

Dieser QR-Code verlinkt Sie auf weitere Fotos (<https://www.dioezese-linz.at/laakirchen>)



Tanzeinlage der Musikschule Laakirchen



Lesung



Troubadours



Kirchenchor



Außenbeleuchtung der Pfarrkirche



Kirchenorchester

Firmung 2024

39 Jugendliche haben sich heuer in unserer Pfarre auf die Firmung vorbereitet mit Workshops, einem Pfarrkaffee, dem Firmwochenende, Zeit mit dem Paten / der Patin, einem Sendungsgottesdienst – und eine Erwachsene in Gesprächen mit Pfarrer Franz Starlinger.

Die Firmung am 20. Mai stand unter dem Motto „Feia fonga! – Wofür brennst du?“. Firmspender Bischofsvikar Dr. Adi Trawöger ging persönlich auf die Firmlinge ein; für die stimmungsvolle, musikalische Umrahmung sorgten in bewährter Weise die „Troubadours“.

Herzlichen Dank allen, die sich bei der Firmvorbereitung und beim Fest der Firmung engagiert haben. Fotos sind auf unserer Homepage unter <http://www.dioezese-linz.at/laakirchen> zu finden.

Altmanninger David, Amering Sebastian, Bachkönig Luca, Bakalarz-Zakos Emilia, Bammer Sarah, Brinek Alexander, Chheng Nadine, Danner Luca, Dechant Leon, Doblinger Naomi, Ecker Paul, Eder Theresa, Edlinger Emily, Ehrenguber



Bischofsvikar Dr. Adi Trawöger im Gespräch mit Firmlingen

Nico, Feichtinger Jessica, Grill Julian, Hessenberger-Buchner Marc, Hölzl Eliah, Hörandner Maximilian, Katzinger Jakob, Knauseder Helena, Lanz Simon, Lattner Samuel, Lettner Hanna, Lugstein Lena Maria, Mistlberger Fabian, Ohler Julia Magdalena, Prall Helena, Pum Mara, Rechner Linda, Rosenauer Julia, Schöfbänker Jonas, Sonntag Adrian, Spitzer Nico, Stockinger Katrin, Streck Alexander, Woldrich Raphael, Würflinger Hannah Victoria, Zauner Clemens.

Erstkommunion: 2024

Jesus, unsere Sonne, unser Licht!

Unter diesem Motto feierten 29 Kinder das Fest der Erstkommunion in der Pfarre Laakirchen. Anfangs versteckte sich die Sonne noch hinter den Wolken, aber während des Got-

tesdienstes blinzelte sie schon durch die Kirchenfenster.

Als Fotografin und als Mitglied im Erstkommunionsteam durfte ich die Kids heuer wieder beim Fest und während der Vorbereitungszeit begleiten. - Ich freue mich schon auf nächstes Jahr.



KunstProjekt NÄHER

Was hält Menschen zusammen?

Was bedeutet Empathie?

Gibt es mehr, was uns verbindet, als was uns trennt?

Brauchen wir eine gemeinsame Sprache, um uns verbunden zu fühlen?

Wie nah eigentlich sind wir uns in den sozialen Medien?

Welche Gesten zeigen Empathie?

Das sind einige der Fragen des Projekts NÄHER der Künstlerin Cécile Belmont, die TeilnehmerInnen reichlich beantwortet haben und auf das von anderen Personen Geschriebene reagiert haben.

Das Kunstprojekt hat seit April begonnen. Es ist bereits einiges entstanden und sichtbar geworden: Es gab Begegnungen beim Pfarrkaffee, mit BewohnerInnen im Seniorenheim, mit dem Bibliotheksteam sowie mit BesucherInnen des Wochenmarktes. Gespräche und eine Siebdruckwerk-

statt haben mit der Trauerbegleitungsgruppe stattgefunden, ebenso wie Wortspenden bei der Langen Nacht der Kirchen und beim Stadtfest.

In der Kirche hängen nun die ersten bedruckten Stoffbahnen mit Wörtern und Sätzen. Sie werden im Laufe des Projektes von der Künstlerin ergänzt und weiterbedruckt. Weiters können handbedruckte Plakate mitgenommen werden und sich so in Laa-kirchen weiterverbreiten.

ZUM MITMACHEN:

- Jederzeit kann jede*r in die Kirche und in die Bibliothek kommen zu schreiben und Worte hinterlassen.
- Sonntag, 8. September vormittags in der Bibliothek Laakirchen: Mitmach-Möglichkeit mit Gedanken und Wortspenden mit Cécile Belmont.

Mitte Oktober wird das Projekt einen Abschluss finden.



Beziehungstipp:

Das „Salz“ in der Beziehung verleiht dem Alltag Lebendigkeit

kurz
notiert

Jungschar- und Mini-lager

Herzliche Einladung zum diesjährigen Jung-scharlager. Es ist von 21. bis 27.7. im Steinöckerhaus / St. Leonhard bei Freistadt. Anmeldungen sind bis Ende Juni möglich und im Pfarrbüro bzw. auf unserer Homepage erhältlich. Auch Kinder, die nicht bei der Jung-schar oder bei den Ministranten sind, sind herzlich willkommen. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt.



Jubelhochzeitsfeier

Am 12. Oktober 2024 findet die diesjährige Feier der Ehejubilare (25, 50, 60, 65) statt.

Die Feier beginnt mit einem festlichen Gottesdienst um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche. Aus Datenschutzgründen sind uns teilweise die Jubilanten nicht bekannt. Alle uns bekannten Jubilanten erhalten demnächst eine schriftliche Einladung zu dieser Feier. Wer bis Mitte Juli keine Einladung erhält, aber trotzdem sehr gerne an der Feier teilnehmen möchte, möge dies bitte zeitgerecht dem Pfarramt (07613/2306) mitteilen.

Kanzlezeiten im Pfarramt

Montag	keine Kanzlezeiten
Dienstag	8 ³⁰ — 11 ⁰⁰
Mittwoch	8 ³⁰ — 11 ⁰⁰ und 14 ⁰⁰ — 17 ⁰⁰
Donnerstag	8 ³⁰ — 11 ⁰⁰
Freitag	8 ³⁰ — 11 ⁰⁰

Druckkostenbeitrag

Am Ende des Arbeitsjahres bitten wir Sie mit dem beiliegenden Zahlschein um einen Druckkostenbeitrag für die Pfarrnachrichten.

Danke für Ihre Spende.

BILDUNGSFAHRT

Treffpunkt Bildung / Katholisches Bildungswerk

Termin: Samstag, 28.9.2024, 8:00 (Schulzentrum) bis 19:30 Uhr

Preis: 60 Euro

Programm: Fahrt zur Schallaburg (NÖ) – Besichtigung der Burg
AUSSTELLUNG „RENAISSANCE“

Fahrt nach Steyr mit Stadtbesichtigung und Führung

inkludiert: Busfahrten, Eintritt Schallaburg,

Eintritt und Führung durch die Ausstellung

Stadtführung in Steyr (bezahlt das KBW)

nicht inkludiert: Mittagessen auf der Schallaburg und Abendessen in Steyr

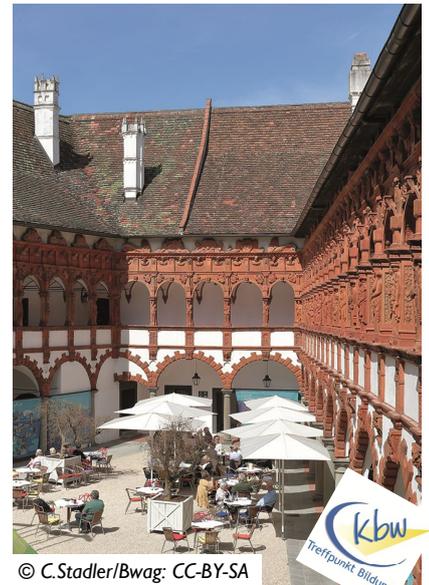
Anmeldung: bis Mittwoch, 10. Juli 2024 im Pfarrbüro bei Altmanninger Doris

(Da die Teilnehmerzahl auf 30 – 50 Personen begrenzt ist, bitten wir um eine möglichst frühe Anmeldung.

Bei weniger als 30 TeilnehmerInnen muss die Fahrt abgesagt werden.)

Nähere Infos zur Ausstellung: <https://www.schallaburg.at/de/ausstellungen>

Veranstalter: KBW Laakirchen, Gerhard Angleitner und Team (kbw.4663@gmail.com)



© C.Stadler/Bwag: CC-BY-SA

LICHT und KUNST

CHROMOTOP - Victoria Coeln

(Lichtkunst)/Mária Plšeková (Orgel)

Samstag 7. September 2024 -

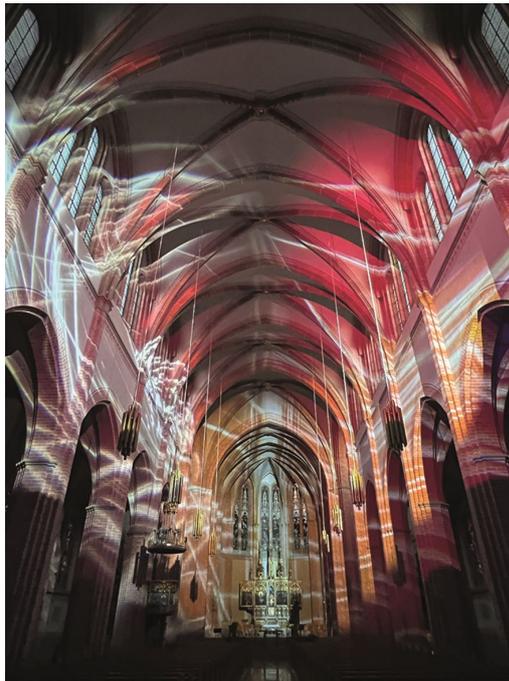
ab 19.00 Uhr

Die Pfarrkirche Laakirchen wird zum temporären Lichtkunstwerk, das mit der Musik der Orgel in Dialog tritt.

„Sonnenlicht ist die Quelle des Lebens. Licht ist Nahrung für Körper, Geist und Seele. In den Abendstunden erleben wir das Licht besonders intensiv. Die untergehende Sonne trägt die Malerei der Glasfenster in den Kirchenraum. Während die Lichtfelder langsam verblasen, füllt die atmosphärische Lichtintervention der Künstlerin und Aktivistin Victoria Coeln immer deutlicher den sakralen Raum.

Der künstlerische Lichtraum wird zu einem eigenen Körper, der sich an den sakralen Körper anschmiegt und ihn zugleich verändert. Licht und Kunst werden zu einer kraftvollen Sprache, die das Herz berührt.“

Musik ist von Beginn an mit einbezogen. Vom einfachen



(Fotocredit):
Soma Kardia – Kirche Herz Jesu, Bregenz © Victoria Coeln / Bildrecht, Wien 2023

Ton bis zur komplexen Fülle wird Mária Plšeková an der Orgel brillant einen musikalischen Bogen spannen von Alter Musik bis zur Moderne.

Victoria Coeln entwickelt seit 1994 Chromotope an herausragenden Orten in aller Welt.

Mária Plšeková gehört zu den bekanntesten OrganistInnen in der Slowakei.

CHROMOTOPIA: VICTORIA COELN

Im Rahmen der Europäischen Kulturhauptstadt Salzburg 2024:

Sonderausstellung im Österreichischen Papiermacher- und Druckereimuseum, Museumsplatz 1, 4662 Laakirchen/ Steyrermühl.

5. August - 29. September 2024 – jeweils Dienstag bis

Sonntag - 10.00 bis 16.00 Uhr

<https://www.kunstfabrik4punkt0.at/>

www.coeln.at

Caritas Haussammlerinnen

Hilfe für Menschen in Not in Oberösterreich und in unserer Pfarrgemeinde

Auch heuer sind in unserer Pfarrgemeinde die Haussammlerinnen unterwegs, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln

Mit Ihrer Spende im Zuge der Haussammlung ermöglichen Sie der Caritas, armutsbetroffene Menschen mit Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, mit Obdach, medizinischer Versorgung

und warmen Essen zu unterstützen. Herzlichen Dank für Ihre Nächstenhilfe und Ihre Solidarität.

Mit dem Slogan der heurigen Haussammlung „Weil in Armut überlebt, aber nicht gelebt werden kann“ möchten wir auf die harten und oft prekären Lebensumstände der Menschen in Armut hinweisen.

Ein großer Dank gebührt den fünf Frauen, die sich ehrenamtlich in den Dienst dieser wichtigen Tätigkeit stellen und um Unterstützung bitten.



v. l.: Pfarrer Franz Starlinger mit Margret Kremshuber, Elisabeth Suppnig, Brigitte Franz, Marianne Hutterer und Ursula Langegger

Hallo Kinder!

Um das Salz geht es diesmal im Titel unseres Pfarrblattes. Das passt ja, schließlich leben wir im „Salz“kammergut, was heuer mit der Kulturhauptstadt auch besonders gefeiert wird. Salz gilt schon seit vielen tausend Jahren als das wichtigste Gewürz, es wurde benötigt, um Speisen haltbar zu machen, wurde als Zahlungsmittel eingesetzt und galt als wichtiges Handelsprodukt. Auch eure Mama verwendet sicher jeden Tag Salz zum Würzen des Mittagessens – dann schmeckt es einfach besser. Oder habt ihr schon mal eine Suppe ohne Salz gegessen? Das schmeckt echt fad, kann ich euch sagen!

Aber Salz kann man nicht nur essen, Salz kann man auch sein oder in sich haben. Natürlich nur im übertragenen Sinn, wir werden uns jetzt sicher nicht zu einem weißen Kristall verwandeln! Salz sein heißt, dort wo man lebt, wo man zur Schule oder in die Arbeit geht, wo man mit Menschen beisammen ist, für Würze zu sorgen. Damit meine ich, wir sollen

unsere Fähigkeiten und Talente einsetzen, damit der Alltag mit unseren Mitmenschen abwechslungsreicher wird. Man kann z.B. im Seniorenheim oder in der Kirche musizieren; oder man kann mit seiner Familie am Wochenende mal einen Ausflug machen, anstatt nur vor dem Fernseher zu hocken, oder die Erwachsenen könnten einen Kuchen für die Arbeitskollegen backen...euch fallen sicher noch andere Sachen ein, wie ihr die fade Alltagssuppe mit eurem Salz, also euren Ideen, würzen könnt und in den Sommerferien ist sicherlich auch genügend Zeit dafür.

Einen schönen Sommer und viel Spaß beim Salzen wünscht euch



Euer Fridulin

Baumpflanzung

Der 26. April war der weltweite Tag des Baumes. Man schätzt und ehrt an diesem Tag den Dienst unserer Bäume für uns. Und man pflanzt ein paar Bäume im Bewusstsein, dass wir damit auch etwas Gutes für unser Klima machen. Im Pfarrgarten in Laakirchen setzten der Herr Pfarrer *Mag. Franz Starlinger* und sein Diakon *Josef Wieser* heuer so wie die beiden Jahre vorher mit einigen Freunden von The World Foundation for Natural Science einen Birnbaum. Nach einem Segen wurde auf den neuen Baum angestoßen. Möge er vielen Menschen Freude bereiten.



Wir laden ein:

Sa 06. 10⁰⁰ - 12⁰⁰ **Siebdruckwerkstatt** mit *Cécile Belmont* - Pfarrheim Laakirchen. Verbindliche Anmeldung und Info: cecile@cecilebelmont.com

So, 14. 7⁴⁵ **Gottesdienst** – Fest der Hl. Margareta „Goldhaubensonntag“ Pfarrkirche Lindach

So, 21. 8³⁰ **Gedenkmesse der FF Oberweis** Pfarrkirche Laakirchen

So, 21. – Sa, 27. JS- und Ministranten-Lager in St. Leonhard bei Freistadt

Di, 15. **Mariä Himmelfahrt:** **Laakirchen:** 8³⁰ Gottesdienst mit Kräutersegnung Pfarrkirche Laakirchen

10⁰⁰ Familiengottesdienst **Steyrermühl:** 10⁰⁰ Wortgottesdienst

Lindach: 7⁴⁵ Wortgottesdienst

So, 01. 10.⁰⁰ **Feldmesse** bei Fam. Spitzbart vlg. „Hoidinger“ im Rahmen der Hofroas

Sa, 07. 19⁰⁰ **Lichtinstallation** „Chromotopia“ mit Victoria Coeln – Licht im Dialog mit Orgelmusik (siehe Innenteil)

Sa, 14. 14⁰⁰ **MINI-Start** Pfarrheim

Do, 26. 19⁴⁵ **Pfarrgemeinderats-Sitzung** Pfarrheim

Sa, 28. **Kath. Bildungswerk:** Bildungsfahrt zur Schallaburg/ NÖ (siehe Innenteil) 8⁰⁰ Abfahrt Kirchenplatz

Sa, 05. 14⁰⁰ **Jungcharstart** Pfarrheim

So, 06. **Erntedankfest** Laakirchen Pfarrkirche Laakirchen

So, 06. **Erntedankfest** Lindach Pfarrkirche Lindach

Ok, 12. 18⁰⁰ Festlicher **Gottesdienst** für die **Jubelhochzeitspaare** des Jahres 2024 Pfarrkirche Laakirchen

So, 13. **Erntedankfest** Steyrermühl St. Josefs-Kirche Steyrermühl



Das Pfarrblattteam wünscht allen einen gesunden Urlaub bzw. Ferien!

Aus unserer Pfarre

Im Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes

Laakirchen:

Portenschlager Gabriel Aurelio
Stieger Maximilian

Lindach:

Bergmeister Anika



Wir gedenken der Verstorbenen

Laakirchen:

Sperr Walter
Feichtinger Ernst
Schild Norbert
Pöll Ingrid
Kalleitner Manfred
Tuschek Theresia
Preinerstorfer Margot

Steyrermühl:

Hübleitner Johann
Hurth Karl
Preinfalk Gertrud

